

Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

TSV Fridolfing IV : TuS Kienberg II
Dienstag, 17.10.2023, 19:30 Uhr

Hölzl und Söll in Top-Form

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TuS Kienberg II am Dienstagabend in den Armen: Nach rund 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (17:22 Sätze) in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) Partie gegen den TSV Fridolfing IV gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Markus Praxenthaler, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Zwischenzeitlich mussten Praxenthaler / Tschebanenko zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Erl / Söll aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Nicht so gut lief es indes für Kifinger / Rausch bei ihrem 0:3 gegen Hölzl / Söll. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Markus Praxenthaler und Johannes Söll beendet, das Markus Praxenthaler letztendlich gewann. Der Start in die Partie hätte für Viktor Tschebanenko besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Rüdiger Erl noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. 2:3 endete das Einzel zwischen Corinna Kifinger und Alfons Söll aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bei der 1:3-Niederlage gegen Martin Hölzl hatte Harald Rausch nur im ersten Satz eine Chance. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TSV Fridolfing IV und des TuS Kienberg II in die Box. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte am Nachbartisch Markus Praxenthaler bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Rüdiger Erl. Das war ein souveräner Sieg. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Johannes Söll konnte Viktor Tschebanenko nachfolgend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Zwischenzeitlich konnte Corinna Kifinger zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor wenig später das Spiel gegen Martin Hölzl, in das sie als Außenseiterin gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 5:11, 11:13, 11:8, 8:11. Nach diesem Einzel steht Kifinger somit bei 5 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Hölzl ein 6:0 ausweist. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 4:5. Keinen Punkt beisteuern konnte Harald Rausch im Match gegen Alfons Söll, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der TuS Kienberg II verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach dieser Niederlage des TSV Fridolfing IV geht es nun im nächsten Spiel am 23.10.2023 gegen den TSV 1863 Trostberg II, während der TuS Kienberg II am 25.10.2023 gegen den TSV Feichten /Alz II antritt.

Statistik:

TSV Fridolfing IV

Doppel: Praxenthaler / Tschebanenko 1:0, Kifinger / Rausch 0:1

Einzel: M. Praxenthaler 2:0, V. Tschebanenko 1:1, C. Kifinger 0:2, H. Rausch 0:2

TuS Kienberg II

Doppel: Erl / Söll 0:1, Hölzl / Söll 1:0

Einzel: R. Erl 0:2, J. Söll 1:1, M. Hölzl 2:0, A. Söll 2:0

